

Neuer Bildungspartner

Das Sportgeschäft Intersport Kuhn ist jetzt auch Bildungspartner bei der Eichendorffschule in Albersbösch. Es gibt bereits zehn weitere Firmen, die mit der Gemeinschaftsschule zusammenarbeiten.

Offenburg (kj). Die Eichendorff-Gemeinschaftsschule Offenburg im Stadtteil Albersbösch hat einen neuen Bildungspartner. Als Elfter ist kürzlich die Firma Intersport Kuhn aus Offenburg dem Unterstützerteam beigetreten. Der Kontakt entstand durch Marcel Schnebelt, selbst ehemaliger Schüler der Eichendorff-Schule.

Schnebelt, derzeit Junior-Einkäufer bei Intersport Kuhn, ist dort auch stark in die Ausbildung eingebunden und macht derzeit seinen Ausbilderschein. Bei der Vertragsunterzeichnung betonte er, wie hilfreich er seinerzeit selbst die Bildungspartner und die damit verbundene Berufsorientierung mit Bewerbungstraining, Workshops, Betriebserkundungen und Praktikumsangeboten empfunden habe, und überzeugte deshalb seine Vorgesetzten, als möglicher Bildungspartner auf die Eichendorff-Schule zuzugehen.



Ansprechende Branche

Konrektor Thomas Würthle, derzeit kommissarischer Schulleiter der Eichendorffschule, freute sich sehr, die Runde der Bildungspartner mit einer weiteren Firma aus einem interessanten Branche zu vergrößern. „Diese Branche spricht Schüler besonders an“, glaubt Würthle, der die Wichtigkeit der Bildungspartner zur Berufsorientierung der Entlassschüler unterstrich. Er sprach dabei auch einen Dank für die Koordination der Bildungspartnerschaften an Fachlehrerin Rebekka Kalaba

Marcel Schnebelt (Mitte) unterzeichnete für die Firma Intersport Kuhn die Bildungs-Partnerschaft mit der Eichendorff-Schule, vertreten durch Konrektor Thomas Würthle (links) und Rebekka Kalaba (rechts), zuständig für Koordination Schule/Bildungspartner.

Foto: Karl Joggerst

aus, die mit Unterstützung der Schulsozialarbeiterinnen Angelika Keck und Lea Gutmann die Kontakte pflegt.

Bei einem Rundgang wurde Marcel Schnebelt das neue Schulgebäude, speziell für die Klassen 5 bis 7, vorgestellt. Dort hat jede Klasse ein eigenes, freundlich eingerichtetes Klassenzimmer, das Gebäude ist speziell auf die Arbeit in der Gemeinschaftsschule ausgerichtet. Neben den Klassenzimmern gibt es Lerninseln und

Lernateliers, das sind multifunktionale Räume für kooperatives Arbeiten und mit Einzelarbeitsplätzen. Ausgestattet sind alle Räume mit Apple TV oder interaktiven Displays, was die Anforderung an moderner Unterrichtsmethodik erfüllt.

Neueste Technik

Außerdem sind alle Räume im Neubau mit einer Lüftungsanlage nach neuestem Stand

der Technik versehen, wie sie von Virologen empfohlen wird. Der Altbau wird derzeit renoviert und technisch dem Neubau angeglichen.

Die bisherigen Bildungspartner der Eichendorff-Gemeinschaftsschule sind folgende Firmen: Hansgrohe, Kratzer, Printus, Edeka, Hotel Ritter (Durbach), AWO, Bäckerei Siegwart, Metzgerei Link (Bohlsbach), Autohaus Schillinger und Haarmode Gaby.